



Marienkirche Kaiserslautern
Sonntag, den 29.11.2020
17 Uhr *im Livestream*

„Jauchzet“

Chor- und Orgelmusik von Bach, Mendelssohn und Scarlatti

Vokalensemble ENDEKATON

Mitglieder der Jungen Südwestdeutschen Philharmonie e.V.
Solo: Alina Berger (Sopran) Panagiotis Ampartzakis (Tenor)
Andreas Fulda (Bass) Johanna Melchiori (Violine) Marc Loewen
(Orgel bei Haydn) Maximilian Rajczyk (Solo-Orgel)

Künstlerische Leitung: Johannes Weiler

„JAUCHZET“

Zum ersten Advent möchten Studierende der Hochschule für Musik Saar Lichtblicke und Freudenklänge in die Tristess des grau und still gewordenen Novembers in die Marienkirche Kaiserslautern und zu allen Zuhörenden verbunden im Livestream bringen.

Unter dem Motto „JAUCHZET“ musizieren das Saarbrücker Vokalensemble „ENDEKATON“ und ein Streichquintett aus Mitgliedern der Jungen Südwestdeutschen Philharmonie e.V. unter der Leitung von Johannes Weiler.

A capella und begleitet von Streichern erklingen Domenico Scarlattis Magnificat und Johann Sebastian Bachs meisterhafte Motette „Lobet den Herrn alle Heiden“. Unterstützend kommentiert eine frühe Trauungskantate („Der Herr denket an uns) des barocken Meisters und zwei Vertonungen des 100. Psalms von Felix Mendelssohn Bartholdys „Jauchzet dem Herrn alle Welt!“.

Zum titelgebenden Psalm spielt Dekanatskantor Maximilian Rajczyk an der romantischen Klais-Orgel (1905) und der Zimnol-Orgel der Marienkirche Orgelwerke aus unserer Zeit, komponiert von zwei Organisten aus Kaiserslautern. Prof. Torsten Laux, Hochschullehrer für Orgel in Düsseldorf und Tobias Naumann, Dozent am Bischöflich Kirchenmusikalischen Institut des Bistum Speyer, haben sich in ihren Orgelkompositionen von unterschiedlichen Versen des Psalm 100 inspirieren lassen.

Beide in Kaiserslautern wirkende Komponisten und die Künstler des Abends verbindet ihre musikalische Ausbildung an der Hochschule für Musik Saar in Saarbrücken - als Alumni und Studierende.



PFARREI
HEILIG GEIST

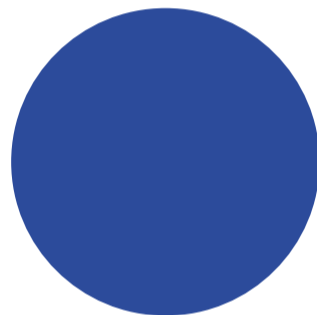


KIRCHENMUSIK
BISTUM SPEYER

PROGRAMM

1. Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847) - der 100. Psalm in C-Dur
2. Torsten Laux (*1965) - 100. Psalm für Orgel
3. Domenico Scarlatti (1685 - 1757) - Magnificat in D-Dur
4. Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) - Meine Seele erhebt den Herrn, BWV 648
5. J.S. Bach - Fuga sopra il magnificat, BWV 733
6. J.S. Bach - Kantate „Der Herr denket an uns“, BWV 196
 1. *Sinfonia*
 2. *Coro: Der Herr denket an uns*
 3. *Aria (Sopran): Er segnet, die den Herren fürchten*
 4. *Duett (Tenor, Bass): Der Herr segne euch je mehr und mehr*
 5. *Coro: Ihr seid die Gesegneten des Herrn*
7. Joseph Haydn (1732 - 1809) - Benedictus, aus Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur
8. Tobias Naumann (*1976) - 100. Psalm für Orgel (Uraufführung)
„O geht zu seinen Toren ein“ - „Er ist Gott unser Herr“ - „Denn der Herr ist freundlich“
9. Felix Mendelssohn Bartholdy - „Jauchzet dem Herrn alle Welt“, op. 69 Nr. 2 in A-Dur
10. Johann Sebastian Bach - Lobet den Herrn, alle Heiden, BWV 230

Das Vokalensemble „ENDEKATON“ um Initiator Francesco Bernasconi gründete sich im Frühjahr 2019 aus Dirigierstudierenden der Klasse von Prof. Georg Grün an der HfM Saar, mit dem Wunsch und Ziel als Dirigenten auch Ausführende des eigenen Repertoires zu sein und miteinander verschiedene Werke vorrangig der Alten Musik und des Barock zu erarbeiten. Ursprünglich als Werkstatt-Ensemble gegründet, welches nicht vorrangig aus Sängern sondern aus Dirigenten besteht, steht die gemeinsame Beschäftigung mit dem Chorrepertoire aus Dirigentensicht in Verbindung mit der Ausführung als Vokalensemble stets im Mittelpunkt der gemeinsamen Arbeit. Zentraler Bestandteil des Ensemblerepertoires ist seit der Gründung die geistliche Vokalmusik Johann Sebastian Bachs, vorrangig seine Motetten. Mit stetig flexiblen Besetzungen, projektweise wechselnden Dirigenten aus den eigenen Reihen und stetiger Erweiterung des Repertoires konzertierte das junge Ensemble bereits in vielen Kirchen und Konzertorten im Saarland. Weitere Engagements führten das Ensemble unter anderem in renommierte Konzertorte wie die Liebfrauenkirche Trier oder die Kathedrale Luxemburg.



Als Sohn eines Dirigenten erfuhr **Johannes Weiler** schon im frühen Kindesalter eine umfassende musikalische Ausbildung, lernte zunächst Cello und Klavier, später dann auch Trompete. Nach einem Jungstudium im Hauptfach Trompete am Peter Cornelius Konservatorium Mainz bei Prof. Peter Knodt begann er 2014 sein Musikstudium an der Hochschule für Musik Saar, studierte Trompete bei Prof. Peter Leiner, zusätzlich Musikerziehung und Schulmusik. Seit Beginn seines Studiums nahm er regelmäßigen Dirigierunterricht und studiert seit 2018 bei Prof. Georg Grün Dirigieren mit Schwerpunkt Chorleitung, außerdem Orchesterleitung bei Prof. Toshiyuki Kamioka und Prof. Manuel Nawri. Weitere wichtige Impulse erhielt er von Stefan Weiler und auf Meisterkursen bei Johannes Klumpp, Stan Engebretson (Washington D.C.) und Patrick Gardner (New Jersey) u.a.

Johannes Weiler arbeitet als musikalischer Leiter oder projektbezogen mit verschiedenen Vokal- und Instrumentalensembles in und außerhalb der Hochschule für Musik Saar wie beispielsweise den Vokalensembles Endekaton und Cantamore, dem Bachchor Saarbrücken, dem Studio Vocale Saar u. a. und war auch bereits als Dozent unter anderem im Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz tätig.

Neben seiner Tätigkeit als Dirigent war Johannes Weiler viele Jahre Solotrompeter des Landesjugendorchesters Rheinland-Pfalz sowie anderer Jugend- und Studentenorchester wie beispielsweise der Jungen Südwestdeutschen Philharmonie, an deren Pult er im Januar 2021 erstmals stehen wird.

MITWIRKENDE

Vokalensemble:

Sopran 1:

Sopran 2 :

Alt 1:

Alt 2:

Tenor 1:

Tenor 2:

Bass 1:

Bass 2:

ENDEKATON

Alina Berger

Yeonyu Jessica Lee

Anne Koch, Chiara Selva

Hyunju Kwon

Panagiotis Ampartzakis

Marc Loewen, Marco Barbon

Andreas Fulda

Tobias Ripplinger

Orchester:

Mitglieder der Jungen Südwestdeutschen Philharmonie e.V

Violine 1:

Johanna Melchiori (Konzertmeisterin)

Violine 2:

Eva Knöll

Viola:

Nadia Nora Achkar

Violoncello:

Svenja Ballreich

Kontrabass:

Billee Mills

Continuo:

Stefan Ilás

Solisten:

Alina Berger (Sopran)

Johanna Melchiori (Violine)

Panagiotis Ampartzakis (Tenor)

Marc Loewen (Orgel bei Haydn)

Andreas Fulda (Bass)

Maximilian Rajczyk (Solo-Orgel)

Künstlerische Leitung

Johannes Weiler



Bischöflich Kirchenmusikalisches Institut des Bistum Speyer

- Standort Kaiserslautern -

Dekanatskantor Maximilian Rajczyk

St. Marien-Platz 20

67655 Kaiserslautern

0151/14880072

maximilian.rajczyk@bistum-speyer.de

Wir sagen DANKE allen, die durch Organisation der Technik die Durchführung dieses Konzerts ermöglicht haben. DANKE an Oliver Schreyer und das gesamte Technik-Team an der Marienkirche Kaiserslautern für den Livestream.